Ressort: Sicherheitstechnik | Datum: 17.10.2022 | Text und Bild unter: www.der-pressedienst.de/sicherheitstechnik/

**Telenot zum 5. Mal in Folge Innovations-Champion**

**Innovationskraft und Performance überzeugen**

**Als einziges Unternehmen seiner Branche steht Telenot auch im Jahr 2022 auf der Liste der 100 innovativsten mittelständischen Unternehmen Deutschlands des Magazins Wirtschaftswoche. Der nachhaltige Erfolg der Spezialisten für elektronische Sicherheitstechnik ist das Ergebnis einer Firmenphilosophie, in der Innovation auf allen Ebenen fest verankert ist. Es verwundert daher kaum, dass das Unternehmen in den Bereichen Brand- und Einbruchmeldetechnik sowie Zutrittskontrolle immer wieder neue Meilensteine setzt.**

Zum fünften Mal in Folge gehört Telenot in die Riege der 100 innovativsten mittelständischen Unternehmen Deutschlands. Dies ist das Ergebnis einer Studie, welche die Beratungsagentur Munich Strategy im Auftrag des Magazins Wirtschaftswoche durchgeführt hat. Für die Studie haben die Experten insgesamt 4.000 Firmen aus allen Branchen unter die Lupe genommen. In die Wahl kamen ausschließlich Mittelständler mit einem Jahresumsatz zwischen zehn Millionen und rund einer Milliarde Euro. Grundlage der Bewertung ist ein Innovationsscore, der sich zu zwei Dritteln aus der Innovationskraft und zu einem Drittel aus der Performance der Unternehmen berechnet. Die Studiemacher machten bei den gelisteten Unternehmen eine Gemeinsamkeit aus: Sie alle bieten Lösungen für die multiplen Bedürfnisse und Herausforderungen dieser Zeit.

Als einziges Unternehmen aus der Branche „Elektronische Sicherheitstechnik und Alarmanlagen“ hat sich Telenot auch im Jahr 2022 im Ranking platziert. Thomas Taferner, Leiter Vertrieb und Marketing bei Telenot, überrascht das Ergebnis nicht: „Seit jeher sind ein umfassendes Verständnis von Innovation sowie die entsprechende Ausrichtung unseres Geschäftsmodells Schlüssel für unseren anhaltenden Erfolg. Innovation ist in der Philosophie von Telenot fest verankert.“ In den vergangenen Jahren hat das Unternehmen mit Sitz in Aalen sein Produktportfolio konsequent erweitert und dabei immer wieder Meilensteine in der Branche gesetzt. Als Beispiel nennt Taferner die 2020 vorgestellte Digitalplattform hiXserver für intelligente Gebäudesicherheit und -steuerung: „Als erste Digitalplattform ermöglicht hiXserver die vollumfängliche und komfortable Fernservice-Verbindung und -Verwaltung zu einer Einbruch- und Gefahrenmeldeanlage, unabhängig von der Netz-Infrastruktur, in welcher diese betrieben wird.“ Über die Digitalpattform ist von jedem Ort der Welt aus eine gesicherte, komplette Datenverwaltung, die Steuerung der Anlage sowie die Regelung sämtlicher Zugriffsrechte auf das jeweilige Objekt möglich. „Wir bieten unseren Nutzern Sicherheit 4.0“, fasst Taferner zusammen.

Telenot gehört auch zu den Vorreitern bei der Entwicklung von Lösungen für das sichere, energieeffiziente und intelligente Gebäude. „Bereits vor Jahren haben wir uns mit der Vernetzung sämtlicher Gewerke wie Licht, Heizungsregelung oder Klima in Verbindung mit der Sensorik aus der elektronischen Sicherheitstechnik befasst“, betont Taferner. So können Nutzer der Einbruch- und Gefahrenmeldesysteme complex 400H und hiplex 8400H durch die verschiedenen Synergieeffekte für die Energieeffizienz enorme Einsparpotentiale erzielen – beispielsweise indem die Heiztherme ausgeschaltet wird, sobald das Alarmanlage scharf geschaltet wird. „So tragen wir unseren Beitrag zur Nachhaltigkeit aktiv bei“, so Taferner.

Standards setzt Telenot auch mit dem Zutrittskontrollsystem hilock 5000 ZK. Mit der 2022 veröffentlichten Ausbaustufe sowie der enormen Auswahl an Modulen lassen sich mit dem System nahezu alle Kundenanforderungen erfüllen. „Bei der Entwicklung hatten wir ein in jeder Hinsicht flexibles System vor Augen, das optimale Geschäftsabläufe und Besucherströme ermöglicht, ganz gleich, ob es sich nun um ein kleines Ladengeschäft, ein Verwaltungsgebäude oder eine große Industrieanlage handelt. Gleichzeitig lassen sich auch komplexe Detaillösungen mit wenig Aufwand realisieren“, so Taferner. Bereits mit der Basislizenz ermöglicht das Zutrittskontrollsystem den Aufbau einer für viele Anwendungen ausreichenden Lösung. Sollte eine Erweiterung von Funktionen oder Lizenzen notwendig werden, beispielsweise durch die Eröffnung eines neuen Standorts, erfolgt diese ganz einfach durch den Fachbetrieb über den rund um die Uhr erreichbaren Online-Shop von Telenot.

Taferner weiß aber auch, dass selbst das beste Produkt noch keine Gewähr bietet für den Erfolg am Markt. Neben einer hauseigenen Entwicklungsabteilung sowie einer außergewöhnlich hohen Fertigungstiefe von über 90 Prozent gehört daher eine intensive Marketing- und Vertriebsarbeit zu den elementaren Bestandteilen des Unternehmenskonzepts. „Aktive Vertriebsarbeit sowie das Kennen der Zielgruppen und ihrer Bedarfe sind für uns die Basis für Innovationen.“ Daher unterstützt Telenot seine Fachbetriebe intensiv mit umfassenden Marketingtools wie Broschüren, vorbereiteten Mailings oder zeitlich gestaffelten Musteranschreiben inklusive deren Logos. „So etwas gibt es in diesem Umfang nur von Telenot und keinem anderen Anbieter“, weiß Taferner.



Bereits zum fünften Mal in Folge steht Telenot auf der Liste von „Deutschland innovativsten Mittelständlern“ des Magazins Wirtschaftswoche. Das Unternehmen ist das einzige aus der Branche „Elektronische Sicherheitstechnik und Alarmanlagen“, das diesen Erfolg erreicht hat. (**Quelle:** Telenot Electronic GmbH)



**Bildtext:**

Mit dem leistungsfähigen, effizienten und problemlos skalierbaren Zutrittskontrollsystem hilock 5000 ZK hat Telenot ein weiteres Mal einen Meilenstein im Bereich elektronische Sicherheitstechnik gesetzt – und die Innovationskraft des Unternehmens belegt. (**Quelle:** Telenot Electronic GmbH)



**Bildtext:**

Schon immer setzt Telenot kompromisslos auf höchste Entwicklungs-, Fertigungs- und Servicequalität. Hochqualifizierte Mitarbeiter in der Entwicklungsabteilung sowie die Fertigungstiefe von über 90 Prozent sind wichtige Bausteine, um mit Innovationen immer wieder Meilensteine für die Branche zu setzen. (**Quelle:** Telenot Electronic GmbH)

*Über Telenot:*

*Telenot ist ein führender deutscher Hersteller von elektronischer Sicherheitstechnik und smarten Alarmanlagen mit Hauptsitz in Aalen, Süddeutschland. Die Produkte verfügen über Einzel- und Systemanerkennung der VdS Schadenverhütung, des VSÖ Verbandes der Sicherheitsunternehmen Österreich und des SES Verbandes Schweizer Errichter von Sicherheitsanlagen. VdS, VSÖ und SES sind offizielle Organe für die Prüfung und Anerkennung von Sicherheitsprodukten. Sicherheitslösungen von Telenot finden sich in Privathaushalten, kleinen und mittleren Unternehmen, im Einzelhandel, der Industrie und der öffentlichen Hand.* www.telenot.com

**Beachten Sie bitte, dass die Veröffentlichung der Bilder nur unter Angabe der Fotoquelle zulässig ist. Zudem ist aus rechtlichen Gründen eine Nutzung der Bilddaten nur in Verbindung mit dem entsprechenden Pressetext gestattet. Die Bilder dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Diese sind urheberrechtlich durch die Telenot Electronic GmbH mit Stammsitz in Aalen/Württ. (Deutschland) geschützt. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.**